

## DVD-Brenner???

### Beitrag von „Justus Jonas“ vom 21. Februar 2004 13:36

Moin Moin allerseits,

wer hat denn schon einen DVD-Brenner und kann seine Erfahrungen berichten? Ich schaue mich zur Zeit nach Labtops um und überlege, ob es einer mit oder einer ohne sein soll. Von Akkuproblemen usw. mal abgesehen, was kann ein Multinormbrenner wirklich? Laufen die gebrannten DVDs immer, meistens oder nur öfter mal in den Playern? Kann man problemlos mal einen Filmausschnitt aus einer DVD auf Festplatte herausschneiden oder auch und dann in der Schule zeigen? Spielfilm-DVDs: kopierbar oder geschützt? Wie kompatibel sind wiederbeschreibbare DVDs...

Nach einigen Testberichten aus dem Netz, die mir allzu techniklastig waren, wünsche ich mir hier ein bisschen Feedback aus der Praxis...

Grüße,

JJ

P.S.: Übrigens gibt es bei Aldi ab 26.09. einen Laptop für knappe 1500 Euro - nicht schlecht ausgestattet, aber vermutlich ziemlich Akkuschwach bei den Leistungsgmerkmalen.

---

### Beitrag von „Stefan“ vom 23. Februar 2004 18:49

Hallo JJ,

hat ab Mi. oder Do auch ein Notebook mit DVD-Brenner im Angebot (Multinorm) (habe ich in unserer Filiale schon hängen sehen). Für 1299 Euro. Bestellung aber nur Online.

Nähere Infos findest du auch unter: [\[URL=http://www.discountfan.de/artikel/200402/04022301.php\]](http://www.discountfan.de/artikel/200402/04022301.php) <http://www.discountfan.de/artikel/200402/04022301.php>

Könnte ja was sein.

Zu deinen Fragen:

Multinorm-Brenner kann sowohl DVD+ als auch DVD- brennen. Leider unterstützen nicht alle DVD-Player beide Formate. Durch einen Multinorm-Brenner bist du also auf der sicheren Seite. Weisst du erstmal was in deinem Zielplayer läuft (+ oder -) laufen die selbstgebrannten DVDs immer (ist zumindest immer so bei mir).

Spielfilm-DVDs sind kopierbar, aber geschützt. Das Umgehen des Kopierschutzes ist seit dem neuen Urheberrecht aber strafbar - auch für private Sicherheitskopien.

Filmausschnitte auf DVD zu brennen ist nicht so leicht zu beantworten. Erstens ist das Quellmedium wichtig (originale darfst du ja nicht kopieren). Zweitens dein Betriebssystem (weil die Dateien leicht größer als 2 GB werden) - aber neue Notebooks haben eh meist XP und da gibt es keine Probleme.

Das Schneiden an sich: Kommt drauf an, wie genau und fein das sein soll. Mit Übergangseffekte ... MovieMaker (bei XP dabei) reicht für kleinere Arbeiten aus.

Kompatibilität von Wiederbeschreibbaren DVDs. Ich hatte bisher noch keine Probleme mit DVD+RW/DVD-RW. Vorausgesetzt, dass Format wird vom Player unterstützt.

Stefan